

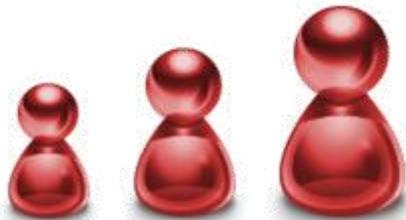
Speed up your Business!

„Suchen Sie noch, oder finden Sie schon?“

**Unternehmensinternes Talentmanagement mit dem
BITE Personalmanager**

GI- Herbsttagung
28./ 29.10.2010

Wolfsburg



BITE GmbH

Resi-Weglein-Gasse 9
89077 Ulm

Fon: 07 31 14 11 50 - 0

Fax: 07 31 14 11 50 - 10

Mail: info@b-ite.de

Web: www.b-ite.de

Die Anforderungen an die Personalarbeit sind im Laufe der letzten Jahre signifikant gestiegen

- Stetig zunehmender Fach- und Führungskräftemangel aufgrund der Folgen demographischer Entwicklungen, dem ansteigenden internationalen Wettbewerb sowie der Transparenz der Arbeitsmärkte
- Weg von der reinen Personalverwaltung, hin zum strategischen Personalmanagement mit den Tätigkeitsfeldern Personalbedarfsplanung, Personalmarketing, Personalentwicklung, Personalcontrolling sowie Arbeitszeit- und Entgeltgestaltung
- Normative und gesetzliche Forderungen betreffen auch die Personalarbeit (z. B. ISO 9001 Forderung nach Personalentwicklung oder Unterweisungspflicht der Arbeitgeber für Arbeitssicherheit)

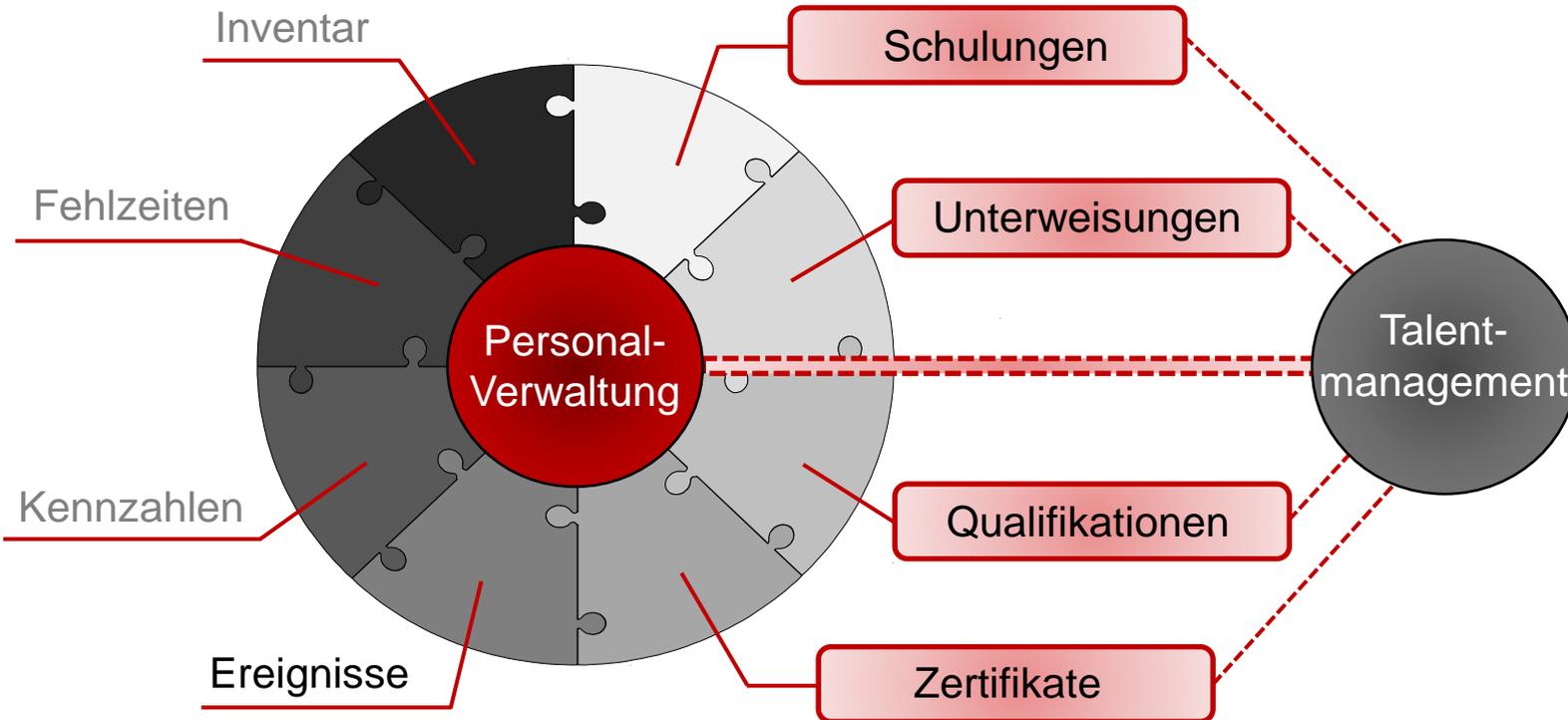
Die Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit durch talentiertes Personal ist zu einer zentralen Aufgabe in der Personalarbeit geworden. Um den anderen Aufgabengebieten dennoch auch genügend Aufmerksamkeit entgegen bringen zu können, greifen viele Unternehmen bei der Realisierung des Talentmanagements auf Software-Unterstützung zurück.



- Die Zielsetzung von Talentmanagement besteht in einer langfristigen Sicherstellung der Besetzung kritischer Rollen und Funktionen im Unternehmen
- Talentmanagement kann prinzipiell in zwei unterschiedlichen Ausrichtungen betrieben werden
 1. Gewinnung und Bindung von externem Personal für kritische Rollen und Funktionen
 2. Systematische, langfristige Entwicklung von talentierten Mitarbeitern des Unternehmens
- Im Wesentlichen beinhaltet das Talentmanagement die Aufgabengebiete
 - Talente gewinnen,
 - Talente identifizieren,
 - Talente entwickeln und
 - Talente einsetzen



Modularer Aufbau des BITE Personalmanagers



Mitarbeiterbezogene Daten

Private Daten

Geschäftliche
Daten

Gehaltsbezogene
Daten

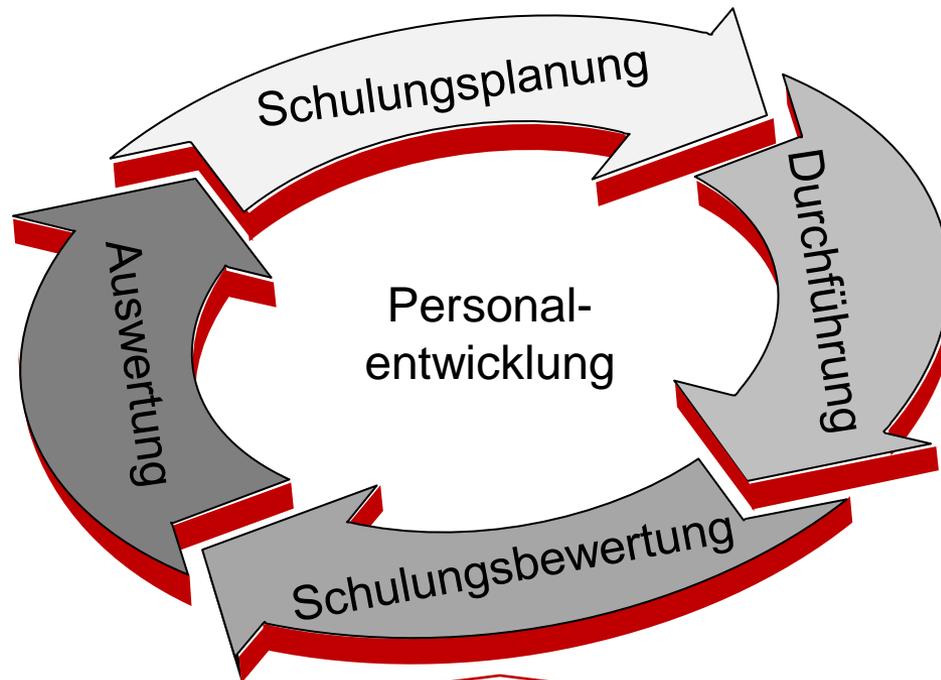
Digitale Personalakte inklusive
Beauftragungen, Vorgesetzte,
Stellvertreter

Standorte

Abteilungen

Kostenstellen

Unternehmensbezogene Daten

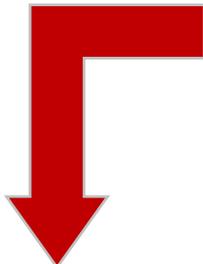
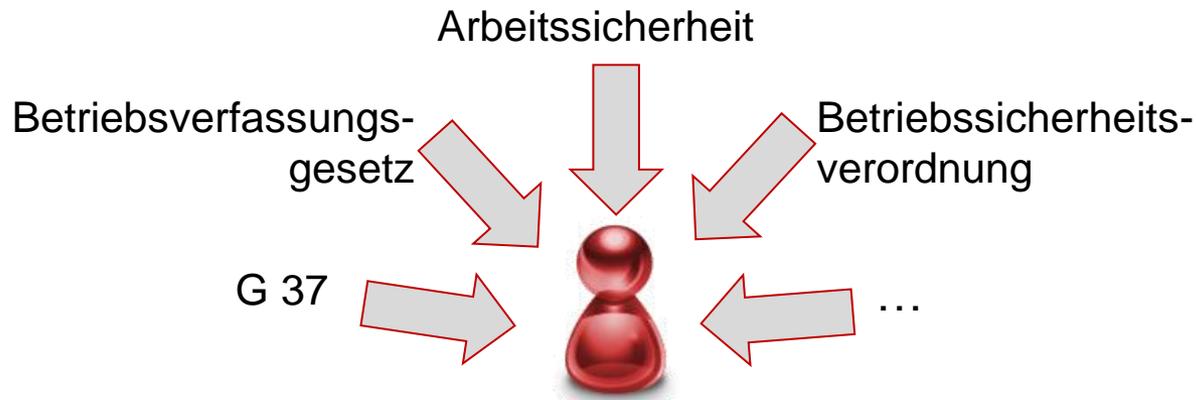


Rückkehrbewertung

Bewertung direkt durch den Mitarbeiter nach besuchter Schulung

Umsetzungsbewertung

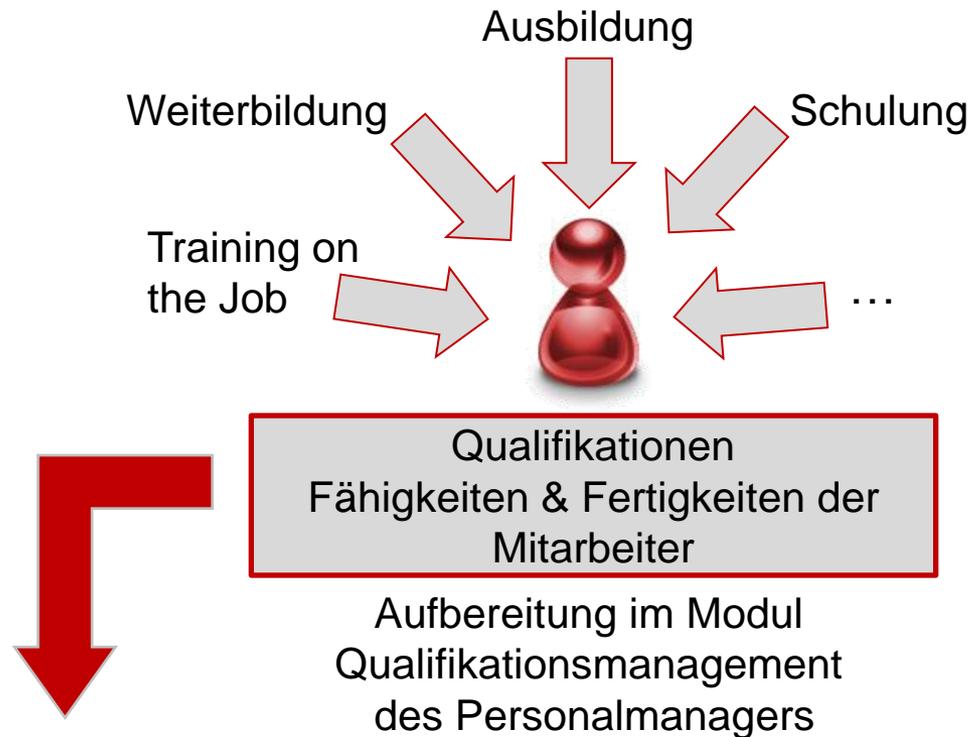
Bewertung durch den Vorgesetzten bezüglich Anwendung der Inhalte



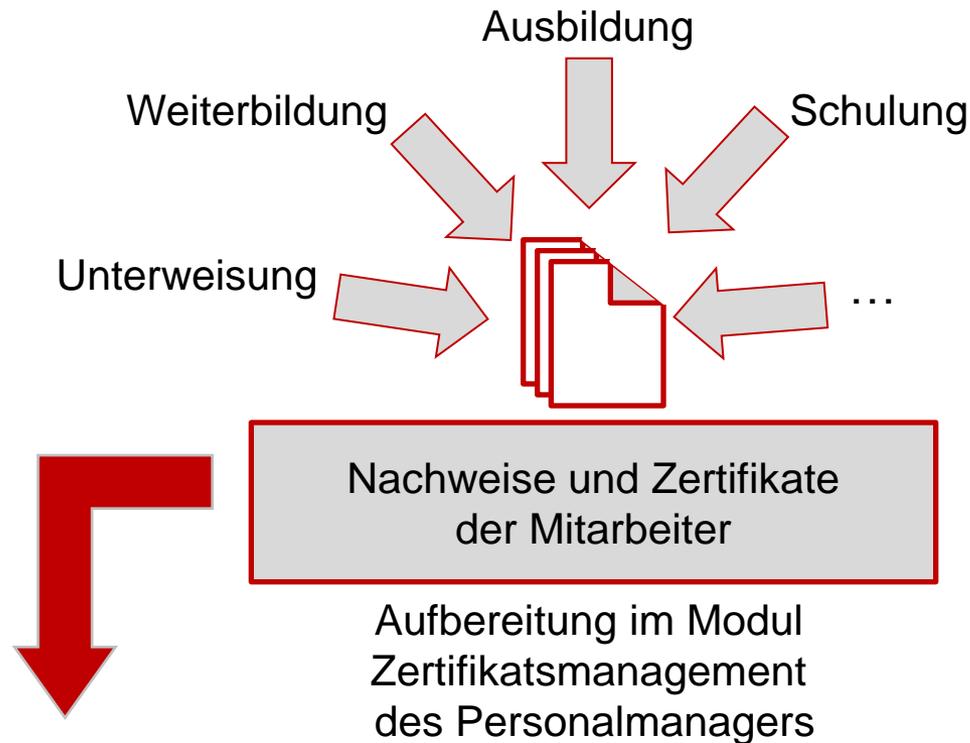
Unterweisungen und
Untersuchungen der Mitarbeiter

Aufbereitung im Modul
Unterweisungsmanagement
des Personalmanagers

Unterweisung	Mitarbeiter	Letzter Termin	Fälliger Termin
Ersthelfer	M. Muster	12.06.2009	12.06.2010
Brandschutz	T. Tester	07.02.2010	07.08.2010



Qualifikation	Unter-qualifikation	IST-Bewertung	Datum	SOLL-Bewertung
Sprache	Englisch	Fließend	01.05.98	Grundkennt.
IT	C++	3	12.03.09	2



Nachweise und Zertifikate
der Mitarbeiter

Aufbereitung im Modul
Zertifikatsmanagement
des Personalmanagers

Zertifikat	Gültigkeitszeitraum	Beschreibung
Arbeitssicherheit	1 Jahr	...
Assessor	unbegrenzt	...
G25 Untersuchung	unbegrenzt	...

Schulungen

Unterweisungen

Qualifikationen

Zertifikate



Benutzerspezifisches
Wiedervorlagensystem inklusive
wöchentlicher Email und xls-Export



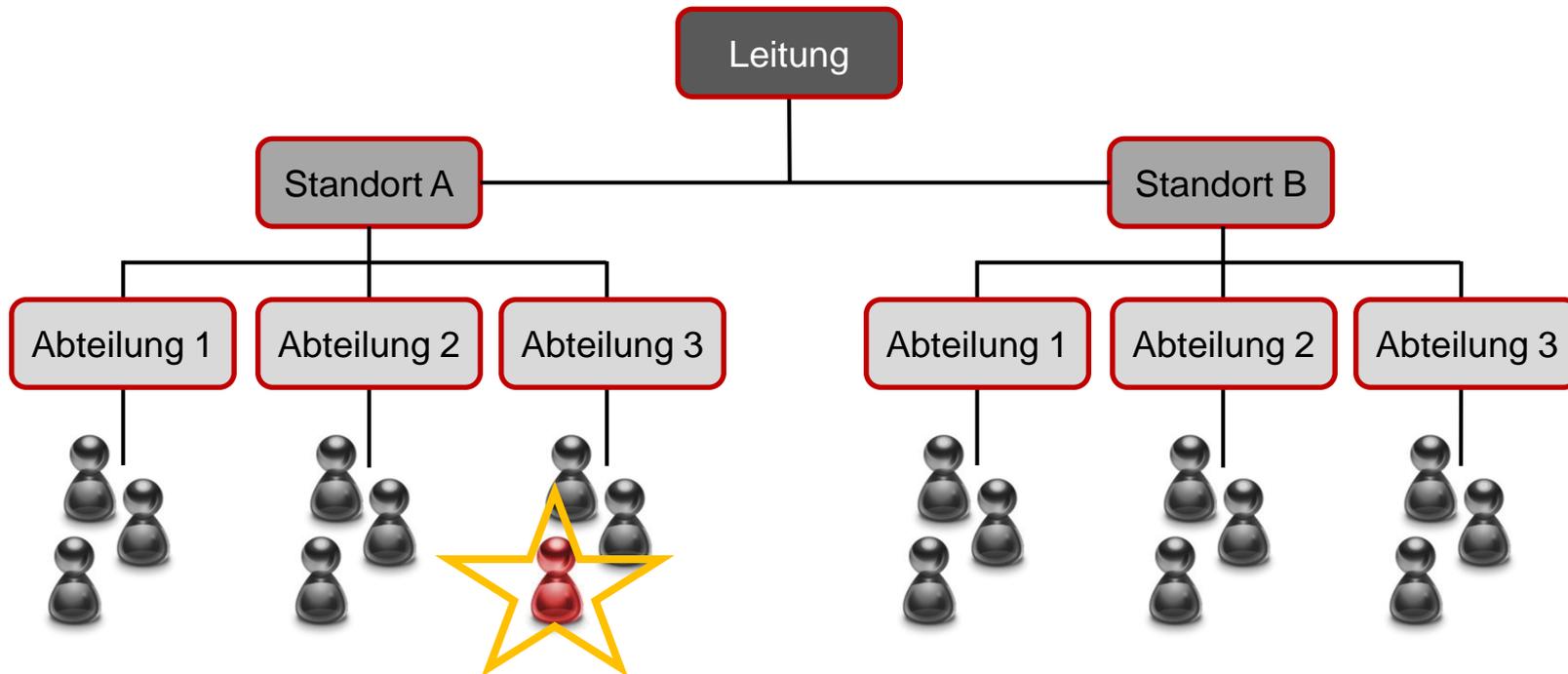
Mitarbeiter

Fehlzeiten

Inventar

Beurteilungen





Identifikation des unternehmensinternen Talents mittels

- Stammdaten sowie Beauftragung
- Unterweisungen
- Qualifikationen
- Schulungen
- Zertifikate

„Suchen Sie noch, oder finden Sie schon?“ (I/II)

Ein Beispiel aus der *unternehmerischen Praxis des Baugewerbes*:

- Wer ist **Ersthelfer** ? und
- Wer ist zwischen **25 und 45 Jahre alt** ? und
- Wer hat das **Zertifikat G128** welches bis zum 01.11.2011 gültig ist ? und
- Wer hat die Unterweisung des Auftraggebers **EON „Arbeiten unter Spannung“** erhalten ? und
- Wer hat an der **Schulung „Weiterbildung Elektrofachkräfte“** teilgenommen ? und
- Wer hat die **Qualifikation „Englisch fließend in Wort und Schrift“** ?



„Suchen Sie noch, oder finden Sie schon?“ (II/II)

Ein Beispiel aus der unternehmerischen Praxis der Halbleiterindustrie:

- Wer gehört der **Schicht „Frühschicht“** an ? und
- Wer hat die **Beauftragung „Laserschutzbeauftragter“** ? und
- Wer **arbeitet in dem Prozess Lithographie** ? und
- Wer kann die **Anlage Plasma Ätzer 234** mindestens mit **Note 2** bedienen ?
und
- Wer hat die **Qualifikation „Bonding“** mit mindestens der **Note 3** ? und
- Wer hat die **Arbeitssicherheitsunterweisung**
welche bis zum 1.12.2010 gültig ist ?



Kunden und Partnerschaften

AUDI AG, INGOLSTADT; ADAMS CONSULT GMBH & Co. KG, WILHELMSHAVEN; BMW AG, DINGOLFING; BREHM PRÄZISIONSTECHNIK GMBH & Co. KG, ULM; CALL-A-CONSULTANT, ULM; EADS GMBH, ULM; DAIMLER AG, RASTATT; EKU AG, SIRNACH; ENARQUM E.K., ULM; ESTA APPARATEBAU GMBH & Co. KG, SENDEN; EUGEN LÄGLER GMBH, FRAUENZIMMERN; EVO BUS, MANNHEIM; FAURECIA GMBH & Co. KG, NEUBURG; FRISCHLI MILCHWERKE GMBH, REHBURG-LOCCUM; HEINRICH HECKER GMBH & Co. KG, OLDENBURG; HOPPE AG, BROMSKIRCHEN; HÜTTINGER ELEKTRONIK GMBH & Co. KG, FREIBURG; KEBA AG, LINZ; KELLNER TELECOM GMBH, NIEDERLASSUNG STUTTGART, BERLIN, HANNOVER, KÖLN, DRESDEN; **WHERE IS YOUR NAME?** KUHLMANN LEITUNGSBAU GMBH, LÜNEBURG; LEDERTECH GMBH, BOPFINGEN; LICON MT GMBH & Co. KG., LAUPHEIM; MAHLE INTERNATIONAL GMBH, STUTTGART; MAST KUNSTSTOFFE GMBH, BAD WALDSEE; METTLER TOLEDO AG, URDORF, SCHWERZENBACH, NÄNIKON, ALBSTADT; NAF GMBH, ERBACH; PHILIP MORRIS SA, LAUSANNE; PISCHZAN PRÄZISION, ERBACH; PROCISE GMBH, FRANKFURT; RATIONAL AG, LANDSBERG; SAINT-GOBAIN ADVANCED CERAMICS LAUF GMBH, LAUF AN DER PEGNITZ; SPARDA-BANK HANNOVER eG, HANNOVER; STEELCASE INTERNATIONAL, ROSENHEIM; STUKKATEURBETRIEB JÜRGEN LUPPOLD GMBH, DORNSTADT; TEXTILHAUS MITTERMAIER, LAUINGEN; TSM TELEKOMMUNIKATIONS-SERVICE GMBH, WILHELMSHAVEN; W. PIEKENBRINK GMBH, LAUPHEIM; WILHELM WÄHLER GMBH, DORUM; ZF FRIEDRICHSHAFEN AG, FRIEDRICHSHAFEN, ESPELKAMP

